

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 78 (1952)
Heft: 7

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in der Gazette

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der unfreiwillige HUMOR IN DEN GAZETTEN

Freitag, den 5. Oktober 1951, nachmittags ab 15 Uhr, gelangen im Zürcher Zollfreilager an der Freilagerstrasse in Zürich 9-Albisrieden, gegen sofortige Barzahlung auf freiwillige öffentliche Steigerung: (A27b

1 grosser Posten Kugellager,
zirka 5513 Stücke.

Bei nochmaligem Zählen eventuell auch
5514 Stücke!

Der amerikanische Kochkommissar umriss sein Programm für Deutschland im Jahre 1952 wie folgt:

1 Man müsse den Deutschen die Suppe servieren.
Man müsse zuerst einmal die Suppe auslöffeln, die er eingebracht hat!

Die heute am meisten feilgehaltenen Schokoladenfläschchen wiegen ca. 20 Gramm und enthalten 5—6 Gramm der alkoholischen Beigabe, also immerhin etwa den fünften Teil eines Schnapsgläschens von 25 m³, wie es z. B. vom Freiburger Wirtschaftsgesetz maximal zugelassen wird.

Ein großzügiges Wirtschaftsgesetz!

Passend für Braut

Zu verkaufen eine Nähmaschine Bernina, Schrankmöbel, sowie ein älteres, starkes Herrenvelo.

Falls die Braut jetzt schon die Hosen anhat!

Eurhythmie-Matinée

Ausgehend vom Goeitheum Dornach
Gedichte und Prosa v. Rudolf Steiner, Albert Steffen und F. C. Meyer

F. C. Meyer gegen F. C. Keller.

Zur Gründung eines kleinen Tanzorchesters werden noch gesucht 855

1 Pianist

1 Sax- oder Klarinetist
eventuell

1 Trompeter

... und eventuell ein Pau- oder Baßgeiger!

Bonn, 27. Dez. (Reuter) Der westdeutsche Bundespräsident Prof. Heuß hat einem katholischen Würdenträger und zwei alten Politikern die höchsten Orden der Bundesrepublik, nämlich das «Großkreuz des Verdienstordens», verliehen. Ausgezeichnet wurden Kardinal Faulhaber, Paul Loebe, früherer Präsident des Reichstages und jetziges sozialistisches Mitglied des Bundestages, und Friedrich Schmidt-Ott, früherer preußischer Erziehungsminister.

Bei der Staatslotterie?!

Eine Partie gesunde, junge

3861

Tafel- und Mostäpfel

werden solange Vorrat, per Stück zu Fr. 6.— abgegeben.

Beneidenswert, — wenn er Abnehmer findet!

Die Vorlage über die Revision des Presseartikels der Bundesverfassung wird aus verschiedenen Gründen in der laufenden Session noch nicht behandelt.

... es wird erwartet bis alle wieder nüchtern geworden sind!

— Als die Hyänen des Westens, unter Col. Quantrills schwarzer Flagge, zogen Sie raubend, mordend, plündernd durch das Land.

Ich??! — Erstunken und erlogen!!

um auswandern zu können. Zwei Firmen wurden um insgesamt rund 1500 Fr. geprellt, die der Mann ihnen als »Vorschuß« auf die zu tätige Trankaktion hin abgenommen hatte. Der wegen

Vivat Bacchus!

Eindrucksmächtig sprechen diese überragenden Figuren zu uns. Überall, wo die Münchner Musterienpiele bis jetzt aufgetreten sind, haben sie einen bleibenden Eindruck hinterlassen in den Herzen der Gläubiger. Viele Kritiken

Scheint kein großer finanzieller Erfolg gewesen zu sein!

(Korr.) Am Samstag, 27. Oktober, feiert unser Basler Mitbürger ~~XXXXXX~~, der Inhaber des Bankgeschäftes ~~XXXXXX~~ seinen 60. Geburtstag. Als Basler Bürger durchlief er sämtliche Basler Schulen. Seine französischen Kenntnisse eignete er sich

Dazu dürfte er ja einige Zeit gebraucht haben!

Gesucht von Selbstgeber(in)

0 000 Franken

als Darlehen auf gutes

Kann sie haben!

86731e Gesucht v. jung. auf 1. Dez. nett möbl. Herrn per sofort oder

Sep'zimmer

mit Zentralh. Städt. zentrum bevorzugt.

Seppi nett möbliert!

LIEBE, EHE:
(siehe auch Lotterie)

Sehr richtig!

Zu verkaufen:

Damen-Skijacke u. Windbluse für 162j. Schüler

Man lernt nie aus!

21.10 Kleine Musik für Geigen-Chor.

21.15 Drittes festliches Spätkonzert mit Meisterpianisten. Solist: alter Giesecking.

Nun, sooo alt ist er doch wieder nicht!

Pensionierung des bisherigen Abwartes. In der Turnhalle werden die Gemeindebehörden ergänzt mit Erstellung des Sauna-Bades. Die Soziale

Das ist des Schweißes der Edlen wert!

giert werden. In rascher Folge gehen Militärs aller Grade — und aller Geschlechter! — im Hauptquartier

«Alle Geschlechter sind schon da, alle Geschlechter, alle!»

Die verlockenden Kleinmotorräder. jp. Die Hersteller der Kleinmotorräder, wie »Vesta« und »Lambretta« und wie sie sonst noch heißen,

und wie sie sonst noch heißen (z. B. »Vespa«!).

Tel. 24 67 18

Historisches Speiserestaurant
Gediegene Räume im Barockstil
für Bankette, Sitzungen etc.
Stuben-Parterre: kleine Imbiss-Plättli

ZunftHaus zur **Saffran**
Zürich b. Rathaus P. Haug

RESANO

Traubensaft

Gut aufgehoben
in der
Braustube Hürlimann
am Bahnhofplatz ZÜRICH